



25-324      B3.5.2  
Schriftliche Anfrage von Tanja Boesch (die Mitte/EVP) zu den vorgesehenen Änderungen bei der Pensionskasse Dübendorf  
Beantwortung (GR-Geschäft Nr. 20/2025)

---

## Ausgangslage

Am 13. Juni 2025 reichte Gemeinderätin Tanja Boesch (die Mitte/EVP) folgende schriftliche Anfrage ein:

*"Schriftliche Anfrage zu den vorgesehenen Änderungen bei der Pensionskasse Dübendorf"*

*Sehr geehrter Herr Ratspräsident*

*Auch wenn der Gemeinderat bei der Pensionskasse keinen Einfluss hat, möchte ich doch ein paar Fragen zu vorgesehenen Änderungen bei der Pensionskasse Dübendorf stellen. Nachdem es in den vergangenen Jahren doch einige Unruhe in der Belegschaft gab, dürften diese Neuerungen nicht unbedingt zur Beruhigung beitragen.*

*Deshalb bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:*

- 1. Die Pensionskasse der Stadt Dübendorf will das Modell «Faire Renten» einführen. Dabei sollen unseres Wissens die Altersguthaben teilweise angelegt werden, was sich je nach Entwicklung der Finanzmärkte auf die Renten auswirken wird. Weshalb hat der Stiftungsrat der Pensionskasse Dübendorf eine solche Änderung vorgesehen? Was sind seine Beweggründe?*
- 2. Dieses Modell wird vor allem bei grossen Firmen/Aktiengesellschaften angewendet. Wie gedenkt die Stiftung - eine im Vergleich doch kleine Pensionskasse - die Altersguthaben, vor den zum Teil doch erheblichen Schwankungen des Finanzmarktes zu schützen?*
- 3. Durch wen würde die Verwaltung resp. das Anlegen der Altersguthaben vorgenommen werden und welche Kontrollorgane sind vorgesehen?*
- 4. Weshalb zieht der Stiftungsrat eine solche Lösung in Betracht, obwohl vergleichbare Pensionskassen im öffentlichen Bereich diese verworfen haben?*
- 5. Besteht für das Personal eine Wahlmöglichkeit – also sich gegen eine flexible Rentenlösung zu entscheiden?*
- 6. Inwieweit wurde die Gesamtbelegschaft in diesen Prozess miteinbezogen und welches Mitspracherecht haben/hatten sie?*
- 7. Ist nicht zu befürchten, dass Teile der Belegschaft kündigen und sich Arbeitgeber mit einer «sicheren» Pensionskassenlösung suchen?*
- 8. Wurde diese Änderung bereits festgelegt und ist das neue Reglement der BVS zur Prüfung vorgelegt worden?*

*Für die Beantwortung der Fragen danke ich schon im Voraus bestens."*



## Erwägungen

Die schriftliche Anfrage ist beim Stadtrat am 13. Juni 2025 eingegangen. Der Stadtrat hat schriftliche Anfragen gestützt auf Art. 41 der Geschäftsordnung des Gemeinderates Dübendorf innert zwei Monaten nach Einreichung, d.h. im vorliegenden Falle bis spätestens am 13. August 2025, schriftlich zu beantworten.

## Beschluss

Die schriftliche Anfrage des Gemeinderates Tanja Boesch (die Mitte/EVP) wird wie folgt beantwortet:

Bei der Pensionskasse der Stadt Dübendorf handelt es sich um eine privatrechtliche Stiftung. Der Stadtrat kann und wird keine Fragen im Namen des Stiftungsrates beantworten.

## Kommunikation

1. Dieser Beschluss ist öffentlich.
2. Die öffentliche Kommunikation erfolgt mit: Stadtratsbulletin
3. Kurztext für Stadtratsbulletin: Am 13. Juni 2025 ist dem Stadtrat durch die Gemeinderätin Tanja Boesch die schriftliche Anfrage zu den vorgesehenen Änderungen bei der Pensionskasse Dübendorf eingereicht worden. Der Stadtrat beantwortet die Anfrage fristgerecht zuhanden des Gemeinderates.
4. Auskunftsperson bei Medienanfragen: André Ingold, Stadtpräsident

## Mitteilung durch Protokollauszug

- Gemeinderätin Tanja Boesch (per E-Mail)
- Pensionskasse der Stadt Dübendorf, Roland Lüthold, Usterstrasse 2, 8600 Dübendorf (inkl. schriftlicher Anfrage)
- Gemeinderatssekretariat – z. H. des Gemeinderates
- Stadtschreiber
- Akten

Stadtrat Dübendorf

André Ingold  
Stadtpräsident

Mathias Vogt  
Stadtschreiber